

¹Ein Gebet Davids. HERR, neige deine Ohren und erhöre mich; denn ich bin elend und arm.²Bewahre meine Seele; denn ich bin heilig. Hilf du, mein Gott, deinem Knechte, der sich verläßt auf dich.³HERR, sei mir gnädig; denn ich rufe täglich zu dir!⁴Erfreue die Seele deines Knechtes; denn nach dir, HERR, verlangt mich.⁵Denn du, HERR, bist gut und gnädig, von großer Güte allen, die dich anrufen.⁶Vernimm, HERR, mein Gebet und merke auf die Stimme meines Flehens.⁷In der Not rufe ich dich an; du wolltest mich erhören.⁸HERR, dir ist keiner gleich unter den Göttern, und ist niemand, der tun kann wie du.⁹Alle Heiden die du gemacht hast, werden kommen und vor dir anbeten, HERR, und deinen Namen ehren,¹⁰daß du so groß bist und Wunder tust und allein

Gott bist.¹¹Weise mir, HERR, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, daß ich deinen Namen fürchte.¹²Ich danke dir, HERR, mein Gott, von ganzem Herzen und ehre deinen Namen ewiglich.¹³Denn deine Güte ist groß über mich; du hast meine Seele errettet aus der tiefen Hölle.¹⁴Gott, es setzen sich die Stolzen wider mich, und der Haufe der Gewalttätigen steht mir nach meiner Seele, und haben dich nicht vor Augen.¹⁵Du aber, HERR, Gott, bist barmherzig und gnädig, geduldig und von großer Güte und Treue.¹⁶Wende dich zu mir, sei mir gnädig; stärke deinen Knecht mit deiner Kraft und hilf dem Sohn deiner Magd!¹⁷Tu ein Zeichen an mir, daß mir's wohl gehe, daß es sehen, die mich hassen, und sich schämen müssen, daß du mir beistehst, HERR, und tröstest mich.